



Infospritze Malteser Jugend Regensburg November 2015



Malteser
Jugend
...weil Nähe zählt.

Bavaria Filmstudios

Klappe die Erste hieß es am 18.04.2015 als sich 30 Mitglieder der Malteser Jugend der Diözese Regensburg auf in die Bavaria Filmstadt nach München Grünwald machten, um in die große Welt der Filmemacher reinzuschnuppern.

Zu Beginn stand gleich das 4D-Kino auf dem Programm. Gewappnet mit einer Holzlatte als Snowboard flüchteten wir vor zwei Kammerjägern zunächst durch eine herrliche Schneelandschaft und gelangten in eine Mine, wo wir nicht nur einmal heran rollenden Steinkugeln ausweichen mussten, und landeten schließlich im Schloss von Lissy und ihrem wilden Kaiser. Aus diesem wurden wir aber direkt nach unserer Ankunft durch den Kammerdiener wieder hinauskomplimentiert.



Nach dieser rasanten Fahrt mit jeglicher Art von Effekten wie rüttelnden Stühlen, Windböen und, dank entsprechender Brillen, räumlichen Bildern waren die letzten müden Augen nach der langen Anfahrt mit einem Reisebus auch verschwunden.

Anschließend ging's für uns gleich mit einer Führung durch die Filmstadt weiter. Im ersten Studio konnten wir durch eine verspiegelte Glaswand bei einer Live-Sendung von „1-2-3 tv“ zuschauen, bei der gerade verschiedene Kleidungsstücke vorgeführt wurden. Auf dem Weg weiter durch die Filmstadt wurden uns die einzelnen Bedeutungen der Lichter außerhalb der Studiohallen erklärt, sowie viel wissenswertes über die Bavaria Filmstudios erzählt. Die Häuserkulissen bestehen beispielsweise nur aus angemalten und mit Fenstern versehenen Holzplatten die von hinten durch Holzpfosten gestützt werden. Des weiteren verfügt die Filmstadt über ein eigenes Straßennetz sowie über eine eigene Feuerwehr.

Natürlich kam bei dieser Besichtigung auch der Gang durch einzelne echte Filmkulissen nicht zu kurz. So bekamen wir die Küche der Vampirschwestern, den Bolzplatz der Wilden Kerle und das original U-Boot vom Film das Boot zu sehen. Einen Ritt auf dem Glücksdrachen Fuchur ließen wir uns selbstverständlich auch nicht entgehen. Zu guter Letzt konnten wir noch im Hotel aus „Sturm der Liebe“ einchecken.

Bianca verkündete uns vor einem green screen das Wetter der kommenden Tage und Ursula war die rettende Heldin zum Schluss als ein Zugabteil mit ein paar Gruppenkindern zu entgleisen drohte.



Nach der interessanten und informativen Führung durch die Drehorte bestand hinterher noch die Möglichkeit sich die Zeit bis zur Abfahrt des Busses im Bullyversum zu vertreiben. Dort konnte man die originalen Perücken von Filmen von Michael Bully Herbig sehen, einzelne Filmabschnitte aus „Lissy und der Wilde Kaiser“ selbst synchronisieren, eine Fahrt mit dem goldenen Reisesofa durch die bekanntesten Filme von Bully machen und den Tanz des Super Perforator im Apachen Pub nachtanzen.

Nach einem abwechslungsreichen und spannenden Tagesausflug machten wir uns mit dem Reisebus am Nachmittag wieder auf den Weg nach Hause.



Ferienprogramm Niederaichbach

Die Gliederung Niederaichbach begrüßte im Rahmen des Ferienprogrammes 27 Kinder aus Niederaichbach und 25 Kinder aus Wörth an der Rettungswache. Die Kinder im Grundschulalter wurden an diesen Tagen in einem Stationentraining sowohl spielerisch gefordert, als auch in Grundkenntnisse der Ersten Hilfe eingewiesen. So lernten die Kinder das Anlegen von Druckverbänden, die Seitenlage bei Bewusstlosen, das Absetzen eines Notrufes oder die Reanimation bei einem Kreislaufstillstand. Darüber hinaus lernten sie auch die Rettungswache und den Umgang mit einer Trage kennen. Die Kinder bewiesen eindrucksvoll, dass Erste Hilfe nicht schwer ist - obwohl viele Erwachsene sich immer wieder von einer Ausbildung darin scheuen. Einige Kinder konnten so für das Thema begeistert werden, dass sie ab September in der neu entstehenden Jugendgruppe mitwirken möchten und nicht nur noch mehr lernen, sondern eben auch viel Spaß haben möchten.



Darf ich vorstellen? - Die Malteser Jugend Gliederung Grafentraubach/Oberdeggenbach

Griass Eich,

wir, die Malteser Jugend Grafentraubach/Oberdeggenbach, dürfen uns heute als die älteste Jugendgruppe in der Diözese Regensburg bei euch vorstellen.

Wir sind eine Ortsgruppe, aber 2 Ortschaften:

Grafentraubach (Landkreis Straubing-Bogen) und Oberdeggenbach (Landkreis Regensburg).

Aktuell haben wir 5 Gruppenleiterinnen aufgeteilt in 2 Gruppen.

Die „Gruppe 1“ wird geleitet von Franziska Blabl und Ursula Treintl. In dieser Gruppe sind Kinder ab der 1. Klasse. Wir basteln, spielen, machen kleine Ausflüge und lernen natürlich auch schon Erste Hilfe. Das ist nämlich kinderleicht!

Unsere „Gruppe 2“ wird geleitet von Anna Forster, Verena Sporer und Veronika Hurlzmeier. In dieser Gruppe sind die Jugendlichen schon älter, da geht es schon mehr zur Sache.

Sie machen Erste-Hilfe Kurse, Spiele und Ausflüge, üben für Wettbewerbe und ganz aktuell machen sie den Einsatzsanitäter bei den Maltesern um bald an den Sanitätsdiensten teilnehmen zu können.

In beiden Gruppen zusammen haben wir ca. 35 Kinder und Jugendliche.

Besonderen Spaß machen uns die Diözesanausflüge wie z. B. Rannasee oder die Tagesausflüge in den wir meistens sehr stark vertreten sind. Darauf sind wir schon ziemlich stolz ;-)

Einige kennen uns vielleicht auch schon, zum Beispiel vom kleinen Zeltlagerwochenende in Oberdeggenbach oder den Diözesanausflügen.



Waldwipfelweg

Zusammen mit 32 Kindern und Junggebliebenen haben wir uns am Tag der Deutschen Einheit mit einem Reisebus nach Sankt Englmar aufgemacht um in den Baumkronen zu schwingen und epische Rennen auf der Sommerrodelbahn auszumachen.

Als wir am Gelände ankamen, versammelten wir uns in einem waschechten Tipi-Zelt wo uns vor Beginn der Führung die Entstehungsgeschichte des Waldwipfelweges näher gebracht wurde.

Auf dem bis zu 30 Meter hohen Pfad aus heimischen Lärchenholz bei dem wir eine herrliche Aussicht (auf der schwankenden Aussichtsplattform) über den Bayerischen Wald, Donautal und die Ebenen des Gäubodens hatten, bekamen wir noch eine sehr lehrreiche Einführung in die Botanik vom Bayerischen Wald.



Den Geheimnissen der Natur auf der Spur – hieß es beim NaturErlebinsPfad durch den Wald bei dem viele interessante Mitmach-Stationen zum Erleben, Lernen & Begreifen waren auch die Kletterwand und der Kinder-Seilgarten-Spielplatz waren sehr amüsant. Natürlich konnten wir auch einige Tiere ansehen wie z.B. Alpakas, Kängurus, Lamas und Schwarznasenschafe.

Im „Haus am Kopf“ geht die Illusion der Optischen Phänomene weiter. Das ist echt verrückt: In diesem Haus, das völlig auf dem Kopf bzw. Dach steht, ist einfach alles völlig „verdreht“. Das Haus mit zwei Stockwerken ist komplett eingerichtet (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Bad, Kinderzimmer, etc.) – nur eben „kopfüber“

Danach sind wir mit dem Bus dann zur 1 km entfernten Sommerrodelbahn gefahren und konnten dort unsere Rennfahrerfähigkeiten voll ausnutzen!

Natürlich gab es auch hier einige interessante Rennen auf den verschiedenen Bahnen.

Hier ein paar Daten:

Bob: Wannenhahn
Hersteller: Wiegand
Modell: Edelstahlbahn
Baujahr: 1998
Rodelstrecke: über 1.000 m
Bergaufbahn: 320 m
Höhenunterschied: 60 m
Förderleistung: 500 Pers./h
Fahrspaß: 11 Steilkurven, Jumps, 1 Doppel-S
maximale Geschwindigkeit: 40 km/h
Sicherheit: automatische Fliehkraftbremsen

Coaster: Schienenbahn
Hersteller: Wiegand
Modell: witterungsunabhängiger Coaster
Baujahr: 2008
Rodelstrecke: über 1.000 m
Bergaufbahn: 320 m
Höhenunterschied: 60 m
Förderleistung: 500 Pers./h
Fahrspaß: Steilkurven, Jumps, 360°-Vollkreisel
maximale Geschwindigkeit: 40 km/h
Sicherheit: Sicherheitsgurte, automatische Fliehkraftbremsen



Schmankerl aus der Rannasee-Küche

Heute: Spaghetti nach Rannaseeart

Für 40 hungrige Personen

Zutaten:

- 3kg Spaghetti
- 5 kg Hackfleisch
- 1L Tomatenmark
- 2kg geriebenen Käse
- 1 kg gewürfelte Tomaten
- Gemüse Brühe
- Verschiedene Gewürze
- Etwas Pflanzenöl



Zubereitung:

In einen großen Kochtopf etwa 10 Liter Wasser zum Kochen bringen. Wenn das Wasser kocht viel Salz hinzugeben und die Spaghetti al dente kochen. :)

Nun zu der weltbekannten Bolognese Soße.

Mann nehme die große Pfanne von der Rannaseeküche, sonst wird es nicht gut, um erhitzen dort etwas Öl um das Hackfleisch schön anzubraten.

Anschließend nehme man einen großen Topf, nur damit es mehr zum abspülen wird, und setzt dort schon mal die Gemüse Brühe an. Damit daraus nun die ausgezeichnete Soße wird muss nur noch das Tomatenmark und die Tomaten dazu gegeben werden. Alles gut durch rühren und schon ist es fast fertig.

Halt da War ja noch was, so geht es uns in der Küche auch immer, wir müssen ja noch das Hackfleisch in die Soße geben und alles mit unseren geheimen Gewürzen abschmecken.

Für die Vegetarische Variante einfach das Hackfleisch weglassen.

Zum Schluss noch das Wasser von denn Spaghetti abschütteln und zusammen mit dem Käse und der Soße servieren.

Lasst es euch Schmecken, der Küchenchef.

Veranstaltungen 2016

16.01.2016	Malteser Faschingsball
30.01.2016	Landesjugendversammlung in Augsburg
19.-21.02.2016	Winterfreizeit Rannasee
11.-13.03.2016	Bundesjugendversammlung
21.-24.03.2016	Kurs „Gruppe Leiten I“ in Pfünz
01.-03.04.2016	Gruppenleiterausflug
17.04.2016	Diözesanjugendversammlung
04.06.2016	Tagesausflug Riedenburg
18.-31.07.2016	Weltjugendtag in Krakau
22.-24.07.2016	Diözesanjugendlager
30.07.-06.08.2016	Bundesjugendlager in Trier
14.-16.10.2016	Landesjugendversammlung
22.10.2016	Planungstag
28.-30.10.2016	Bundesjugendversammlung in Hamburg
31.10.-06.11.2016	Kurs „Gruppe Leiten II“
05.11.2016	Stadtrallye in Regensburg
http://www.malteserjugend-regensburg.de/veranstaltungen.html	